

To whom it may concern

Robert Bosch GmbH  
Postfach 10 01 56  
70745 Leinfelden-  
Echterdingen  
Visitors:  
Max-Lang-Straße 40-46  
70771 Leinfelden  
Tel 0711 758-0  
www.bosch.com

25.04.2016

**Compliance to UN Manual of Tests and Criteria, Part III,  
sub-section 38.3 (at least 4<sup>th</sup> revised edition).**

This letter is concerning the transport of lithium ion batteries or cells according to the dangerous goods regulations of the different transport modes as in force since January, 1st 2003.

Each lithium ion battery manufactured or supplied by Robert Bosch GmbH for the use in BOSCH power tools or gardening tools is of the type proved to meet the requirements of each applicable test in the UN Manual of Tests and Criteria, Part III (at least 3<sup>rd</sup> revised edition).

Each lithium ion cell used to manufacture these batteries is of the type proved to meet the requirements of each applicable test in the UN Manual of Tests and Criteria, Part III, sub-section 38.3 (at least 4<sup>th</sup> revised edition).

All lithium ion batteries manufactured after December 31<sup>st</sup>, 2008 are marked with Wh-value. The energy content of all batteries produced earlier is < 100Wh.

Yours sincerely



Henk Becker  
Executive Vice President  
Engineering and Manufacturing  
Division Power Tools



Dr. Maik Rabe  
Vice President  
Engineering Cordless  
Division Power Tools

## Sicherheitsinformationen

Robert Bosch Power Tools GmbH

Revision: 05.12. 2016

Rev. Nr.: 6.0

**Lithium-Ionen-Akku (Batteriepack und Produkte mit integrierten Lithium-Ionen-Zellen)**

00635-Lilonen



---

## 1. BEZEICHNUNG DES PRODUKTS UND DES UNTERNEHMENS

### Handelsname

Lithium-Ionen-Akku (Batteriepack und Produkte mit integrierten Lithium-Ionen-Zellen)

### Angaben zum Hersteller/Lieferanten

Firmenname: Robert Bosch Power Tools GmbH

PT/EEI

Ort: 70538 Stuttgart / GERMANY

Internet: [www.bosch-pt.com](http://www.bosch-pt.com)

Verantwortlich für das Sicherheitsdatenblatt: [sds@gbk-ingelheim.de](mailto:sds@gbk-ingelheim.de)

Notfallauskunft

INTERNATIONAL: +49 - (0) 6132 - 84463, GBK GmbH (24h - 7d/w - 365d/a)

## 2. MÖGLICHE GEFAHREN

Zellen in Lithium-Ionen-Batterien sind gasdicht verschlossen und unschädlich, sofern bei Gebrauch und Handhabung die Herstellervorschriften eingehalten werden.

### **Handhabung und Arbeitssicherheit**

#### **Entladene Batterien vorsichtig behandeln**

Batterien stellen nach wie vor eine Gefahrenquelle dar, da sie einen sehr hohen Kurzschlussstrom verursachen können. Selbst wenn Lithium-Ionen-Batterien den Anschein erwecken, sich im entladenen Zustand zu befinden, entladen sich diese - wie andere Batterien - nie vollständig.

#### **Physische Einwirkungen /Schläge vermeiden**

Schläge und Eindringen von Gegenständen können die Batterie beschädigen. Dies kann zu Leckagen, Hitzeentwicklung, Rauchentwicklung, Entzündung oder Explosion der Batterie führen.

#### **Batterien fern von anderen metallischen Objekten halten**

wie z.B. Büroklammern, Münzen, Schlüssel, Schrauben oder andere kleine metallische Objekte, die eine Überbrückung der Anschlusskontakte verursachen könnten. Ein Kurzschluss zwischen den Akkukontakten kann Verbrennungen oder Feuer zur Folge haben.

#### **Bei falscher Anwendung kann Flüssigkeit aus dem Akku austreten**

Vermeiden Sie den Kontakt damit. Bei zufälligem Kontakt mit Wasser abspülen. Wenn die Flüssigkeit in die Augen kommt, nehmen Sie zusätzlich ärztliche Hilfe in Anspruch. Austretende Akkuflüssigkeit kann zu Hautreizungen oder Verbrennungen führen.

#### **Batterien nicht Feuer oder hohen Temperaturen aussetzen**

Feuer oder Temperaturen über 130 °C können Explosionen hervorrufen.

#### **Batterie nicht auseinandernehmen**

Auseinandernehmen oder Verändern der Batterie kann die Schutzvorkehrungen beschädigen. Dies kann zu Hitzeentwicklung, Rauchentwicklung, Entzündung oder Explosion der Batterie führen.

#### **Batterie nicht in Flüssigkeiten wie z.B. Wasser oder Getränke tauchen**

Kontakt mit Flüssigkeiten kann die Batterie beschädigen. Dies kann zu Hitzeentwicklung, Rauchentwicklung, Entzündung oder Explosion der Batterie führen.

## Sicherheitsinformationen

Robert Bosch Power Tools GmbH

Revision: 05.12. 2016

Rev. Nr.: 6.0



**Lithium-Ionen-Akku (Batteriepack und Produkte mit integrierten Lithium-Ionen-Zellen)**

00635-Lilonen

---

### **Batterien nur in Ladegeräten aufladen, die vom Hersteller empfohlen werden**

Für ein Ladegerät, das für eine bestimmte Art von Batterien geeignet ist, besteht Brandgefahr, wenn es mit anderen Batterien verwendet wird.

### **Batterien nur mit dafür vorgesehenen Werkzeugen verwenden**

Die Nutzung eines anderen Werkzeuges kann zu Verletzungen oder Feuer führen.

### **Beschädigte oder veränderte Batterien nicht verwenden**

Beschädigte oder veränderte Batterien können nicht vorhersehbare Eigenschaften aufweisen, die zu Feuer, Explosion oder Verletzungen führen können.

### **Fehlerhafte Batterien nicht verwenden**

Die Nutzung einer Batterie muss sofort gestoppt werden, sobald diese unnormale Eigenschaften aufweist, wie Geruchsentwicklung, Hitze, Verfärbung oder Verformung. Bei fortgesetztem Betrieb kann die Batterie Hitze und Rauch entwickeln, sich entzünden oder explodieren.

## **3. ZUSAMMENSETZUNG, ANGABEN ZU BESTANDTEILEN**

### **Charakterisierung**

Batteriepack, enthält Zellen mit Lithiummetalloxidkathode

Kathode: Lithium-Metall-Oxide der Form  $\text{LiMO}_2$  (M=Co, Ni, Mn, Al), Mischformen der Metalle möglich  
Lithium-Metall-Phosphate der Form  $\text{LiMPO}_4$  (M=Fe, Y, Co, Mn)  
Lithium-Mangan-Spinelle der Form  $\text{LiMn}_2\text{O}_4$   
Polyvinylidenfluorid/ SBR (Binder)  
Kohlenstoff (leitfähiges Material), Additive, Aluminiumfolie

Anode: Kohlenstoff (Aktives Material)  
Silizium

Polyvinylidenfluorid/ SBR (Binder), Additive, Kupferfolie

Elektrolyt: Organisches Lösemittel (nicht-wässrige Flüssigkeit), Lithiumsalz, Additive

Das Produkt enthält weder metallisches Lithium noch Lithiumlegierungen.

## **4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN**

### **Haut- oder Augenkontakt mit austretenden Substanzen (Elektrolyt):**

Sollte es zu entsprechenden Kontakten kommen, so sind die betroffenen Bereiche gründlich, für mindestens 15 Minuten, mit Wasser zu spülen. Im Falle eines Augenkontaktes ist neben dem gründlichen Spülen mit Wasser in jedem Fall ein Arzt zu kontaktieren.

### **Verbrennungen:**

Sollten Verbrennungen verursacht werden, sind diese entsprechend zu behandeln. Es wird ebenfalls dringend dazu geraten, einen Arzt zu kontaktieren.

### **Atemwege:**

Bei intensiver Rauchentwicklung oder Gasfreisetzung sofort den Raum verlassen. Bei größeren Mengen und Reizung der Atemwege einen Arzt hinzuziehen. Nach Möglichkeit für ausreichende Belüftung sorgen.

### **Verschlucken:**

Seite 2 / 6

## Sicherheitsinformationen

Robert Bosch Power Tools GmbH

Revision: 05.12. 2016

Rev. Nr.: 6.0



**Lithium-Ionen-Akku (Batteriepack und Produkte mit integrierten Lithium-Ionen-Zellen)**

00635-Lilonen

---

Mund und Umgebung mit Wasser ausspülen. Sofort ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen.

### **5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**

Brände von Lithium-Ionen-Batterien können grundsätzlich mit Wasser bekämpft werden. Es sind keine speziellen Löschmittel erforderlich. Umgebungsbrände der Batterien sind mit herkömmlichen Löschmitteln zu bekämpfen. Der Brand einer Batterie kann nicht vom Umgebungsbrand getrennt betrachtet werden.

Durch die kühlende Wirkung von Wasser wird das Übergreifen eines Brandes auf Batterie-Zellen, die noch nicht die für eine Entzündung ("thermal runaway") kritische Temperatur erreicht haben, gehemmt.

Brandlast verringern durch Vereinzeln größerer Mengen und Transport aus dem Gefahrenbereich.

### **6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**

Bei Beschädigung des Batteriegehäuses kann Elektrolyt austreten. Batterien sind luftdicht in einen Plastikbeutel einzuschließen, trockener Sand, Kreidepulver ( $\text{CaCO}_3$ ) oder Vermikulit sind hinzuzugeben. Elektrolytspuren können mit trockenem Haushaltspapier aufgesaugt werden. Dabei ist ein direkter Hautkontakt durch Tragen von Schutzhandschuhen zu vermeiden. Es sollte mit reichlich Wasser nachgespült werden.

Es ist der Situation angepasste persönliche Schutzausrüstung zu verwenden (Schutzhandschuhe, Schutzkleidung, Gesichtsschutz, Atemschutz).

### **7. HANDHABUNG UND LAGERUNG**

#### **Handhabung**

Für die Handhabung von Batteriezellen ist keine spezielle Schutzausrüstung notwendig.

#### **Lagerung**

In jedem Falle sorgfältig zu beachten sind die Warnhinweise auf Batterien und die Gebrauchsanleitungen. Verwenden Sie nur die empfohlenen Batterietypen.

Lithiumbatterien sind vorzugsweise bei Raumtemperatur und trocken zu lagern (max. 50°C), große Temperaturschwankungen sollten vermieden werden. (z.B. nicht in der Nähe von Heizungen lagern, nicht dauerhaft der Sonnenstrahlung aussetzen).

Die Lagerung größerer Mengen von Lithiumbatterien sollte in Absprache mit den örtlichen Behörden bzw. Versicherern erfolgen.

### **8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION / PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG**

Lithium-Ionen-Batterien sind Produkte (Erzeugnisse), aus denen unter normalen und vernünftigerweise vorhersehbaren Verwendungsbedingungen keine Stoffe freigesetzt werden.

### **9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN**

Kompakte Batterien mit (Kunststoff-) Ummantelung, Anschlusskontakte

## Sicherheitsinformationen

Robert Bosch Power Tools GmbH

Revision: 05.12. 2016

Rev. Nr.: 6.0



**Lithium-Ionen-Akku (Batteriepack und Produkte mit integrierten Lithium-Ionen-Zellen)**

00635-Lilonen

---

### **10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT**

Beim Überschreiten einer oberen Temperaturgrenze (z.B. 130°C besteht die Gefahr eines Berstens der Batterien bzw. Ansprechen des Überdruckventils.

Beim Überschreiten einer Lagertemperatur von 60°C kann es zu beschleunigtem Altern und vorzeitigem Funktionsverlust kommen.

### **11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN**

Bei sachgemäßer Handhabung und Beachtung der allgemein geltenden Hygiene- und Sicherheitsvorschriften sind keine gesundheitlichen Schäden bekannt geworden. Wenn Batterien aufgrund von Fehlanwendung oder Beschädigung geöffnet werden, sofort entfernen. Innere Komponenten der Zelle wirken reizend oder sind giftig.

### **12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN**

Bei sachgemäßer Handhabung sind keine negativen Folgen für die Umwelt zu erwarten.

### **13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG**



Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne erinnert daran, dass Batterien im Bereich des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden dürfen, sondern separat gesammelt werden müssen. Gebrauchte Batterien müssen (kostenfrei) bei der Verkaufsstelle oder in ein Entsorgungssystem (Industrie, Handel) zurückgegeben werden.

Zur Verhinderung von Kurzschlüssen und damit einhergehender Erwärmung dürfen Lithiumbatterien niemals ungeschützt in loser Schüttung gelagert oder transportiert werden. Geeignete Maßnahmen gegen Kurzschlüsse sind z.B.

- Einlegen der Batterien in Originalverpackungen oder in eine Kunststofftüte
- Abkleben der Pole
- Einbetten in trockenen Sand

### **14. ANGABEN ZUM TRANSPORT**

Lithiumbatterien unterliegen den folgenden Gefahrgutvorschriften und Ausnahmen davon – in der jeweils geltenden Fassung:

Klasse 9

UN 3480: LITHIUM-IONEN-BATTERIEN

UN 3481: LITHIUM-IONEN-BATTERIEN IN AUSRÜSTUNGEN

## Sicherheitsinformationen

Robert Bosch Power Tools GmbH

Revision: 05.12. 2016

Rev. Nr.: 6.0



**Lithium-Ionen-Akku (Batteriepack und Produkte mit integrierten Lithium-Ionen-Zellen)**

00635-Lilonen

---

(d.h. in das batteriebetriebene Produkt eingelegt) oder  
LITHIUM-IONEN-BATTERIEN, MIT AUSTRÜSTUNGEN VERPACKT  
(d.h. gemeinsam mit dem batteriebetriebenen Produkt verpackt)

### **ADR, RID:**

Sondervorschriften: 188, 230, 310, 376, 377, 636

Verpackungsanweisungen: P903, P908, P909, LP903, LP904

Tunnelkategorie E

### **IMDG Code:**

Sondervorschriften: 188, 230, 310, 348, 360, 376, 377

Verpackungsanweisungen: P903, P908, P909, LP903, LP904

EmS: F-A, S-I

Staukategorie A

### **ICAO, IATA-DGR**

Sondervorschriften: A88, A99, A154, A164, A181, A182, A183, A185, A201

Verpackungsanweisungen: 965, 966, 967

### **Alle Verkehrsträger**

[Test- und Prüfvorschriften

Gemäß den Gefahrgutvorschriften für Lithiumbatterien muss jeder neue Typ einer Zelle oder einer Batterie alle Tests bestanden haben, die im UN Handbuch Prüfungen und Kriterien, Teil III, Abschnitt 38.3 aufgeführt sind. Dies gilt insbesondere auch, wenn mehrere Zellen oder Batterien zu neuen Batterien (Batteriepacks oder Batterieaggregaten) verschaltet werden. Deshalb sollte an dieser Stelle bestätigt werden, dass die vom Hersteller/Lieferanten vertriebenen Batterien das in UN 38.3 vorgeschriebene Prüfungsverfahren durchlaufen und bestanden haben.

Auch gebrauchte Batterien unterliegen diesen Vorschriften. Bei intakten und unbeschädigten gebrauchten Batterien können in der Regel die Vorschriften für Neubatterien angewendet werden.]

Defekte oder beschädigte Batterien unterliegen verschärften Regelungen, die bis zum vollständigen Transportverbot gehen. Ein generelles Transportverbot gilt für den Verkehrsträger Luft (IATA-Sonderbestimmung A154).

Für den Transport von gebrauchten – aber nicht beschädigten - Batterien sei jedoch zusätzlich auf die entsprechenden Sondervorschriften verwiesen.

Abfallbatterien und Batterien, die zur Wiederverwertung oder Entsorgung versendet werden, sind im Luftverkehr verboten (IATA-Sonderbestimmung A 183).

Ausnahmen sind im Vorfeld durch die zuständige nationale Behörde des Abgangsstaates und des Staates des Luftfahrtunternehmens zu genehmigen.

## **15. RECHTSVORSCHRIFTEN**

In der EU unterliegen Batterien unabhängig von Form, Volumen, Gewicht und Verwendung der jeweiligen nationalen Umsetzung der europäischen Batterierichtlinie (2006/66/EG). Diese enthält Vorschriften u.a. für das Inverkehrbringen, die Sammlung, die Behandlung und das Recycling von Batterien.

Transportvorschriften gemäß IATA, ADR, IMDG, RID. Siehe dazu Abschnitt 14.

## **16. SONSTIGE ANGABEN**



## Sicherheitsinformationen

Robert Bosch Power Tools GmbH

Revision: 05.12. 2016

Rev. Nr.: 6.0



**Lithium-Ionen-Akku (Batteriepack und Produkte mit integrierten Lithium-Ionen-Zellen)**

00635-Lilonen

---

Diese Hinweise geben Hilfestellung für die Einhaltung gesetzlicher Vorgaben, ersetzen diese aber nicht. Sie stützen sich auf heutigen Stand unserer Kenntnisse.

Die vorstehenden Angaben wurden nach bestem Wissen und Gewissen zusammengestellt.

Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar. Zutreffende Gesetze und Vorschriften sind von den Vertreibern und Benutzern des Produkts in eigener Verantwortung zu beachten.

### Rechtlicher Hinweis

#### EU

Diese Batterien sind weder „Substanzen“ noch „Zubereitungen“ im Sinne der Richtlinie (EG) 1907/2006 EG. Stattdessen sind sie als „Artikel“ zu betrachten. Das beabsichtigte Freisetzen von Substanzen während der Nutzung ist nicht vorgesehen. Daher besteht keine Verpflichtung, ein Sicherheitsdatenblatt gemäß Richtlinie (EG) 1907/2006, Artikel 31 zur Verfügung zu stellen.

#### USA

Die Erstellung von Sicherheitsdatenblättern (SDB) ist ein Unteranforderung des Hazard Communication Standard 29 CFR Abschnitt 1910.1200 der Occupational Safety and Health Administration (OSHA). Dieser Standard gilt nicht für "Artikel". Die OSHA definiert "Artikel" als ein hergestelltes Produkt, das nicht flüssig oder körnig ist;

(i) welcher bei der Herstellung eine spezifische Form oder Gestalt bekommt;

(ii) welches eine oder mehrere Funktionen aufweist, die ganz oder teilweise von seiner Form oder Gestalt bei der Endanwendung abhängen; und

(iii) der unter normalen Einsatzbedingungen nicht mehr als sehr geringen Mengen freisetzt, z.B. Spuren von gefährlichen Chemikalien, und der keine objektive Gefahr oder Gesundheitsrisiko für Mitarbeiter auslöst.

Da alle unsere Batterien als "Artikel" definiert sind, sind diese von den Anforderungen des Hazard Communication Standard ausgenommen.